

20.10.2016 – 07:55 Uhr

Autoversicherung: seit Jahren sind es immer die Junglenker, die den höchsten Preis zahlen

Lausanne (ots) -

Wie in den vergangenen Jahren führte das Vergleichsportal bonus.ch eine Studie über das Prämienniveau der Autoversicherungen in der Schweiz durch. Daraus wird ersichtlich, dass die Versicherungsprämien für junge Leute und für Senioren erheblich höher sein können, als die für 30-jährige Erwachsene. Für die jungen Leute kann dieser Mehrbetrag bis zu 707.57% betragen, und bis zu 38.58% für die Senioren. Dieser Unterschied betrifft auch die Prämien der Teilkaskoversicherung, obwohl diese Versicherung Elemente betrifft, die unabhängig vom Fahrverhalten sind: der Preisunterschied kann für einen Junglenker bis zu 62.5% betragen. Das Alter scheint auch ein entscheidender Faktor für den Prämienbetrag der Haftpflicht- und Vollkaskodeckung sein (bis zu 409.12% und mehr für die Vollkaskoversicherung).

Welche Prämienunterschiede kann man bei den Autoversicherungen zwischen einem 18-jährigen Junglenker, einem 30-jährigen Erwachsenen und einem 70-jährigen Senior feststellen? Für seine Analyse berechnete bonus.ch die Prämien direkt auf allen Webseiten der Schweizer Autoversicherer und ging dabei immer von dem gleichen Automodell und Profil für die drei Alterskategorien aus. Es konnten grosse Unterschiede beobachtet werden.

Wie im Vorjahr bieten manche Versicherungen (AXA Winterthur, baloisedirect.ch, TCS) für 30- und 70-jährige Lenker die gleichen Prämien an. Bei ELVIA und Zurich profitiert der Senior bei der Teilkaskoversicherung sogar von niedrigeren Prämien. Doch konnten für die Senioren unterschiedliche Zuschläge festgestellt werden: bei gewissen Versicherern können sie für manche Prämienkategorien 38.58% betragen, z.B. bei der Kollisionskasko.

Für die 18-jährigen Lenker ist die Situation allerdings ganz anders: die Zuschläge sind beträchtlich. Bei der Haftpflichtversicherung zahlen sie im Durchschnitt 3 Mal mehr als ein 30-jähriger Lenker. Ein konkretes Beispiel: zwei Personen von 18 und 30 Jahren sind bei AXA Winterthur versichert. Während der Erstere CHF 1380.90 für seine Haftpflicht bezahlt, zahlt der zweite "nur" CHF 348.70. Man kann feststellen, dass es die Mobiliar ist, die bei der Haftpflichtversicherung den niedrigsten Mehrbetrag (108.35%) berechnet, die anderen Versicherer verlangen zwischen 149.95% und 488.12% mehr.

Obwohl man auch eine Differenz bei den Prämien für die Teilkasko konstatieren kann, welche doch Elemente deckt, die unabhängig vom Fahrverhalten sind, stellt man fest, dass es die Kollisionskaskoversicherung ist, welche die teuerste ist: sie ist im Durchschnitt für einen 18-jährigen Lenker im Vergleich zu einem 30-Jährigen 4 Mal höher, mit Prämienzuschlägen, die zwischen 158.25% und 707.57% variieren.

So muss im Allgemeinen ein 18-jähriger Lenker für eine vollständige Deckung durch Haftpflicht-, Teilkasko- und Kollisionsversicherung 3 Mal mehr als ein 30-Jähriger zahlen. Die jungen Schweizer sind am meisten von Prämienunterschieden betroffen: die Staatsangehörigkeit der Person hat anscheinend einen entscheidenden Einfluss auf den Betrag der Prämie.

Um mehr bei seiner Autoversicherungsprämie zu sparen, bietet der Online-Abschluss einer Versicherung oft ein grosses Potenzial. Mit dem bonus.ch Rechner ist es ganz einfach, sich eine Idee von den Prämien zu machen und dann eine Versicherung zu wählen, die seinen Bedürfnissen und seinem Budget entspricht. Der Prämienvergleich von bonus.ch wird von den Internetnutzern stark in Anspruch genommen (über 380'000 Prämienabfragen seit Jahresbeginn), aber nur eine kleine Minderheit unter ihnen entschliesst sich anschliessend, eine Offerte bei einem Versicherer einzuholen. Es scheint also, dass die Versicherungsnehmer in der Schweiz nicht genügend von dieser Möglichkeit, Ersparnisse zu erzielen Gebrauch machen.

Detaillierte Ergebnisse der Analyse: http://www.bonus.ch/RDP-20161019_DE.pdf

Direktzugang zum Prämienrechner für Autoversicherungen: <http://www.bonus.ch/zrH4882.aspx>

Für weitere Informationen:

bonus.ch SA
Patrick Ducret
CEO

Avenue de Beaulieu 33
1004 Lausanne
021.312.55.91
ducret(a)bonus.ch

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100008668/100794460> abgerufen werden.